



## Pressemitteilung

### Log-in statt Check In: Unterwegs mit Graphic Travelogues

**Boarding completed: Das Goethe-Institut Neu Delhi lädt Sie auf eine Reise der ganz besonderen Art ein. Am 12. Juni 2020 geht die Seite *Graphic Travelogues* an den Start.**

Das Motiv des Reisens spielt in vielen Kunstformen eine bedeutende Rolle – sei es in der Literatur bei Goethes Italienreise, im Film bei Wim Wenders Road Movie „Paris, Texas“ oder in der Musik in Richard Strauss' „Alpensinfonie“, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Allein die Kunstform der Comics und Graphic Novels hat noch nicht die nötige Aufmerksamkeit beim Thema Reisen.

Mit der Webseite „Graphic Travelogues“ soll sich das ändern: Die Seite **beleuchtet die Reiseerfahrungen von internationalen Comic-Künstler\*innen, identifiziert wiederkehrende Themen und schafft eine Plattform für deren Werke.** Mehr noch: Sie hinterfragt Konzepte und Motivationen, Techniken und Erfahrungen.

### Mit dem Zeichenstift um die Welt

Auf einer interaktiven Weltkarte können Reiselustige und Comic-Interessierte ihr Ziel auswählen und mit namhaftem Künstler\*innen die unterschiedlichsten Orte, Regionen und Länder entdecken. Mit Reinhard Kleist Havanna erkunden oder lieber mit Barbara Yelin Delhi? Mit Jan Bauer durch das australische Outback trekken oder mit Philip Cassirer im Himalaya? Ob für Abenteurer oder Sinnsucher, für Alltagshelden, Genießer oder Stadtentdecker: Für jeden Reisetypen ist etwas dabei, von Skizzen über Graphic Novels und grafischen Tagebüchern bis hin zu Reisezeichnungen.

Die Goethe-Institute weltweit arbeiten regelmäßig mit deutschen Comic-Künstler\*innen zusammen, sodass allein hier ein großer Fundus liegt. Bereit, entdeckt, geborgen und für alle zugänglich gemacht zu werden. Denn: Viele Schätze liegen zum Teil versteckt, in Privat-Archiven, auf Servern, in Schubläden. Damit ist jetzt Schluss. Seit 2019 sammeln und sichten die Macher all die **Graphic Travelogues**. Haben eine erste, durchaus subjektive Auswahl getroffen und sofort beschlossen: Die Seite muss und wird wachsen. Um neue Comics und Künstler\*innen aus aller Welt.

„Als wir in der Region Südasien vor etwa einem Jahr mit der Idee gestartet sind, **mit Zeichenstift und digital die Welt zu bereisen**, konnte niemand ahnen, wie aktuell dieses Thema noch werden könnte“, sagt Thomas Meyer, Leiter Information am Goethe-Institut Neu Delhi. „Wir sind froh, dass wir mit Graphic Travelogues ein Tor zur Welt öffnen können, in einer Zeit, in der sie für viele Menschen ein Stück weit verschlossen ist.“ Deshalb freuen wir uns besonders, dass Graphic Travelogues in weitere Sprachen übersetzt wird. Neben Deutsch und Englisch ist die Webseite bald auch auf Russisch verfügbar.“ Denn die Region Osteuropa und Zentralasien ist bereits mit an Bord gegangen. Mit Comic-Kunst und Reisezielen in Russland. „Genau das ist unser Ziel, mit internationalem Künstler\*innen die Welt entdecken“, erklärt Meyer.

Wiederkehrende Besucher\*innen können sich auf immer neue Ziele freuen, die von aufstrebenden Comic-Künstler\*innen erschlossen werden. „Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir Residenzen veranstalten, die wir aufgrund der aktuellen Situation verschieben mussten. Dabei werden viele neue Reisekunstwerke entstehen“, so Thomas Meyer weiter.

Bald zu finden auf <https://www.goethe.de/india/graphictravelogues>

#### Weitere Informationen:

**Erdmuthe Hacken**

Externe Webredakteurin

Goethe-Institut / Max Mueller Bhavan

Tel.: +49 177-39 277 27

[erdmuthe.hacken.extern@goethe.de](mailto:erdmuthe.hacken.extern@goethe.de)

[www.goethe.de](http://www.goethe.de)

**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.